

# Verlag Julius Bard, Berlin

Ⓜ

Zur Versendung liegt bereit:

Ⓜ

## Krieg und Kunst

### Original-Steinzeichnungen der Berliner Sezession

Heft IV.

Preis 60 Pfennig ord.

Inhalt: Emil Pottner: Die Bürger von Calais. / Ad. E. Herstein: Obdachlose. / Erich Büttner: Triumph des Krieges. / Ernst Oppler: Sibirische Gefangene.

Alle vierzehn Tage erscheint ein Heft mit vier Blatt, darunter stets ein farbiges.

Als Ausdruck zeitgenössischen Kunstempfindens bedeuten diese von bekannten Künstlern geschaffenen Blätter in ihrer Art Dokumente der Zeitgeschichte.

Ursprünglich nur für einen begrenzten Kreis von Liebhabern bestimmt, haben sie schon beim Erscheinen der ersten Hefte einen so großen und allgemeinen Erfolg gehabt, daß die erste Lieferung bis auf etwa 20 Exemplare vergriffen ist.

Der Stein wird nach Herstellung der Auflage jedesmal abgeschliffen, ein Neudruck kann also nicht erfolgen. Dadurch erhöht sich der Sammelwert des Werkes bedeutend.

Das neue Heft wird zweifellos noch größere Beachtung finden als die früheren und zahlreiche neue Käufer auch für die übrigen Folgen anwerben. Ich bitte deshalb, das neue Heft allen in Betracht kommenden Kunden vorzulegen.

Die ersten vierzig Drucke von jedem Blatt werden mit der Hand auf Japan und van Geldern Büttchen abgezogen, vom Künstler signiert, numeriert und zum Preise von zehn Mark nach der Reihenfolge der Bestellung abgegeben. Der Preis einer Mappe zu vier Vorzugsdrucken beträgt dreißig Mark und ermäßigt sich im Abonnement von zwölf Mappen auf zwanzig Mark.

Die ersten Hefte enthalten außer den oben genannten vier Blättern Arbeiten von Paul Bach, Lovis Corinth, G. v. Finetti, Hans Gerson, Werner Hahmann, Ad. Ed. Herstein, Erich Klossowski, Joseph Oppenheimer, Alexander Oppler, Emil Pottner, Wilhelm Schocken, Robert F. K. Scholz, Eugen Spiro und anderen.

Die Bezugsbedingungen sind so berechnet, daß jede Verwendung sich für den Buchhandel lohnend gestaltet und einen ständigen Ertrag sichert.

Ich liefere die Mappe der gewöhnlichen Ausgabe, enthaltend 4 Blätter, darunter ein farbiges, (Ladenpreis 60 Pfennig) netto bar mit 40 Pfennig und 11/10, im Abonnement 12 Mappen (ord. M. 6.—) netto bar mit M. 4.— ohne Freieremplar, die Vorzugsausgabe bar mit 30%.

Ein illustrierter Prospekt ist in Vorbereitung und steht in angemessener Anzahl zur Verfügung. Für den eventuell gewünschten Firmenaufdruck werden Mark 3.— berechnet und bei Aufgabe entsprechender Kontinuation gutgeschrieben. Weißer Bestellzettel liegt bei.

Berlin W. 15

Verlag Julius Bard.